

Mit Pfeil und Bogen treffen

Sonntag: Wettkampf und „Schnuppern“

SCHWAFÖRDEN • Es sieht so einfach aus: Pfeil anlegen, Bogen spannen, Ziel anvisieren und Pfeil fliegen lassen. Was an Kraft und Präzision dahintersteckt, wie schwer so ein Wettkampfgerät sein kann, aber auch wie spannend der sportliche Vergleich – all das wird am kommenden Sonntag, 8. Juli, in Schwaförden vermittelt, wenn die Bogensportgruppe 92 im Schützenverein Schwaförden den „runde Geburtstag“ zum 20-jährigen Bestehen mit einem hochklassigen Wettkampf und „Schnupper-Nachmittag für Jedermann“ feiert.

Der erste Durchgang beginnt um 10 Uhr auf dem Bogenplatz am Dorfgemeinschaftshaus. 36 Pfeile sollten nach 70 Metern möglichst in der Mitte des Ziels platziert sein.

30 Bogenschützen aus dem Landkreis Diepholz haben sich bisher angemeldet. Nach einer kurzen Mittagspause geht es mit dem zweiten Durchgang weiter. Bereits zum Turnier sind Zuschauer bereits willkommen, sie können sich im Anschluss an dem Wettkampf, gegen 14.30 Uhr bei einer Tasse Kaffee informieren, die Erfolge anhand der kleinen Fotoausstellung

nachvollziehen und selber einmal den Bogen spannen und Pfeile schießen. Es stehen Bögen für Kinder wie auch für Erwachsene zur Verfügung.

Interessierte, die nicht nur schnuppern möchten, sollten sich die Trainingszeiten notieren. Die Bogenschützen in Schwaförden treffen sich mittwochs ab 18.30 Uhr und sonntags ab 10 Uhr auf dem Bogenplatz beim Dorfgemeinschaftshaus in Schwaförden zum Training.

Wie erfolgreich das Training in Schwaförden sein kann, davon können Tobias, Christian, Rolf und Wilhelm Möhlenbrock, Helga Twietmeyer, Heinrich Feldmann und Uwe Köhler berichten.

Sie alle können mit Pfeil und Bogen so gut umgehen, dass sie bereits mit Siegen und guten Platzierungen bei Landes- und Deutschen Meisterschaften den Namen der Bogengruppe 92 aus Schwaförden bundesweit bekannt gemacht haben.

Tobias Möhlenbrock, Deutscher Meister des Jahres 2003, startete sogar 2006 in der Deutschen Nationalmannschaft in Prag beim European Junior Cup. ■ sis



Das „Erfolgsteam“ (v.l.): Christian Möhlenbrock, Tobias Möhlenbrock, Helga Twietmeyer und Wilhelm Möhlenbrock.

Wettkampf mit Freunden

Bogensportgruppe 92 begeht „20-Jähriges“

SCHWAFÖRDEN • Mit einem hochklassigen Wettkampf und einem „Schnuppernachmittag“ beging die Bogensportgruppe 92 des Schützenvereins Schwaförden am Sonntag ihr 20-jähriges Bestehen. Eingeladen waren die Bogenschützen der befreundeten Schützenvereine, 24 Bogenschützen aus Dörrieloh, Oerdinghausen, Diepholz und aus Fischerhude fanden sich morgens auf dem Bogenplatz am Dorfgemeinschaftshaus ein.

Nach dem ersten Durchgang (36 Pfeile) wurden in der Mittagspause die ersten Ergebnisse diskutiert, nach dem zweiten Durchgang (ebenfalls 36 Pfeile) standen die Sieger fest – just bei den letzten Pfeilen begann es zu regnen, zur Siegerehrung ging es ins Dorfgemeinschaftshaus. Anders als bei anderen Freundschaftsturnieren der vergangenen Jahre erhielt diesmal jeder Teilnehmer eine kleine Trophäe, die ihn an das Turnier und an die Freundschaft der Bogenschützen erinnern soll.

Als tagesbeste Schütze erhielt Eike Richter den Puschmann-Wanderpokal. Bei einer Tasse Kaffee mit Kuchen fand das Turnier seinen Abschluss.

Zu diesem Zeitpunkt wagten wir nicht zu hoffen, dass die Wolken noch einmal die Sonne durchlassen

würden – aber es geschah das Unerwartete“, berichtet Hans-Georg Backhaus, „gegen 16 Uhr konnten wir rund 15 neue Besucher mit Interesse am Bogensport begrüßen.“ Eine kleine Fotoausstellung informierte über die Geschichte und die Erfolge der Schwaförder Bogenschützen. „Nach einer kurzen Einführung in die Technik des Bogenschießens konnte jeder Gast selber einmal auf kurze Distanz die Faszination dieser Sportart ausprobieren.“ Zum Abschluss des Tages wurde mit allen Helfern gebrillt.

Turnier-Ergebnisse

Blankbogen: 1. Andreas Schraubek, Schwaförden (639), 2. Hans-Georg Backhaus, Schwaförden (598), 3. Regine Althaus, Dörrieloh (523); Jugend/Junioren: 1. Eike Richter, Diepholz (627), 2. Leonie Frenzel, Fischerhude (513), 3. Lucas Hägermann, Oerdinghausen (480); Altersklasse/Senioren: 1. Alex Grünthaler, Fischerhude (558), 2. Wilhelm Möhlenbrock, Schwaförden (529), 3. Bernd Zimmer, Diepholz (518); Schützen: 1. Tobias Möhlenbrock, Schwaförden (565), 2. Uwe Meier, Oerdinghausen (493), 3. Bastian Zimmer, Diepholz (471); Compoundbogen: 1. Marcel Trachsel, Diepholz (513), 2. Heinrich Wohlers, Oerdinghausen (352); Puschmann Pokal (Bestergebnis auf 70-Meter-Distanz): Eike Richter.



Als der Regen aufhörte, fanden sich einige Interessierte zum „Schnuppertag“ ein, sie konnten das Schießen mit Pfeil und Bogen selbst einmal ausprobieren. ■ Foto: Bogensparte 92